



*Alles aus
einer Hand!*



Pressemitteilung

23.06.2020

Kommunale Versorgungsunternehmen geben Mehrwertsteuersenkung an Kunden weiter

Die gemeindlichen Tochterunternehmen für die Energie- und Wasserversorgung reichen die am 3. Juni im Rahmen des Konjunkturpakets der Bundesregierung beschlossene vorübergehende Senkung der Mehrwertsteuer unbürokratisch an ihre Kunden durch. Dies betrifft sowohl die Kunden der Gemeindegewerke (GWI), der Stromversorgung (SVI), der Gasversorgung (GVI) und der Wärmeversorgung (WVI).

Die Mehrwertsteuersenkung ist durch die Bundesregierung zunächst auf den Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 begrenzt und reduziert den Steuersatz für Strom, Wärme und Gas von 19 auf 16 Prozent und für Wasser von 7 auf 5 Prozent. Um den Aufwand für die Kunden so gering wie möglich zu halten, werden die monatlichen Abschlagszahlungen nicht verändert. Die summierte Mehrwertsteuersenkung wird jedoch bei der jeweiligen Jahresabrechnung berücksichtigt, die für Strom und Wasser zum 31. Dezember und für Gas und Wärme am 30. September erfolgt.

Um keine zusätzlichen Zählerablesungen vornehmen zu müssen, wird zum 30. Juni eine automatische, systemtechnische Schätzung des Zählerstands vorgenommen, die auf den jeweiligen Vorjahreswerten beruht. Bei Großkunden mit Zählerfernauslesung sowie bei Wärmekunden, die an das Glasfasernetz angeschlossen sind, können die tatsächlichen Werte ermittelt und zugrunde gelegt werden. Bei Neukunden, für die keine Vorjahreswerte zur Verfügung stehen, werden vergleichbare Kundengruppen für die Schätzung herangezogen.

Die Versorgungsunternehmen der Gemeinde Ismaning sind überzeugt, damit eine für alle Beteiligten faire und unbürokratische Lösung gefunden zu haben. Franz-Josef

Loscar, Werkleiter der Gemeindewerke Ismaning: „Wir geben die Mehrwertsteuersenkung gerne an unsere Kunden weiter und hoffen, dass dies zu einer notwendigen Entlastung der Haushaltskassen beiträgt. Außerdem danken wir allen Kunden für ihre Treue in der schwierigen Corona-Phase. Wie auch immer es in den nächsten Monaten weitergeht: Alle Tochterunternehmen der Gemeinde Ismaning werden sich bemühen, stets kunden- und verbraucherfreundliche Lösungen zu finden.“

Gemeindewerke Ismaning